



## Presseinformation

Kontakt Catherine Diethelm  
Telefon +49 69 66 03-1886  
Telefax +49 69 66 03-2886  
E-Mail [catherine.diethelm@vdma.org](mailto:catherine.diethelm@vdma.org)

## Power Systems

### **VDMA: Änderungsgesetz beendet Unsicherheit der KWK und der Eigenstromversorgung**

**Die Hersteller von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen begrüßen die Verständigung zwischen EU und Bundesregierung. Sie drängen auf eine zügige Anpassung des KWK-Gesetzes und des Erneuerbare-Energien-Gesetzes.**

Frankfurt, 6. Oktober 2016 – VDMA Power Systems begrüßt die grundlegende Verständigung zwischen der Bundesregierung und der EU-Kommission zur Notifizierung des Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetzes (KWKG) und zur Renotifizierung der Umlage für Eigenstromversorgungsanlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Damit ist geklärt, welche Regeln in der Übergangszeit verbindlich gelten, bevor 2017 Ausschreibungen eingeführt werden. „Die seit Anfang 2016 andauernde Unsicherheit muss so schnell wie möglich mit dem Änderungsgesetz beendet werden“, sagte Matthias Zelinger, Geschäftsführer des Fachverbands VDMA Power Systems. „Die technologieoffene Ausgestaltung ist für uns bedeutungsvoll. Darum sollten im parlamentarischen Prozess Korrekturen vorgenommen werden, was den Ausschluss von Eigenerzeugungsanlagen vom Ausschreibungssystem betrifft. Auch die starre Festlegung von technischen Anforderungen an die Anlagen muss geklärt werden, da diese in der Notifizierung noch nicht vorgegeben sind.“

Das wichtigste Ziel der Änderungen im KWK-Gesetz und im EEG ist die Kosteneffizienz. „Wir werden genau beobachten, ob die Ausschreibung von KWK-Anlagen die gewünschte Wirkung für Wettbewerb und Effizienz hat. Denn das Grundproblem an diesem Ausschreibungsdesign ist, dass es überwiegend aus der Strommarktperspektive gestaltet ist und weniger auf ein technisch funktionierendes Gesamtenergiesystem abhebt. Uns ist wichtig, dass die Ziele erreicht werden, die im KWKG im Interesse der Energieeinsparung und des Klimaschutzes festgelegt wurden“, sagte Zelinger.

### **Über VDMA Power Systems**

VDMA Power Systems ist ein Fachverband des Verbandes Deutscher Maschinen- und Anlagenbau VDMA e.V. Der Fachverband vertritt im In- und Ausland die Interessen der Hersteller von Windenergie- und Wasserkraftanlagen, thermischen Turbinen und Kraftwerken sowie Motorenanlagen. Für sie alle dient VDMA Power Systems als Informations- und Kommunikationsplattform für alle Themen der Branchen wie Energiepolitik, Gesetzgebung, Marktanalysen, Messen, Normung, Standardisierung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

### **Über den VDMA**

Der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) vertritt über 3.100 vorrangig mittelständische Mitgliedsunternehmen der Investitionsgüterindustrie und ist damit einer der mitgliederstärksten und bedeutendsten Industrieverbände in Europa. Der Maschinen- und Anlagenbau ist eine Schlüsseltechnologie und der Motor für die Wirtschaft. Mit 1.003.000 Beschäftigten (Januar 2015) im Inland ist die Branche größter industrieller Arbeitgeber. Rund 76 Prozent der deutschen Produktion gehen in den Export. Mit einem Umsatz von 218 Milliarden Euro (2015) ist er einer der führenden Industriezweige in Deutschland.